



Stiftspfarrkirche Neukloster

2700 Wiener Neustadt, Neuklostergasse 1

Tel. 02622/23102-10 stift@neukloster.at

www.neukloster.at DVR Nr 0029874(10894)

Spenden Restaurierung des Neuklosters AT40 2026 7020 1212 3499

Rosenkranz: täglich 17.45 in der Barbarakapelle

Möglichkeit zur **Beichte** täglich außer Donnerstag 18.20 bis 18.45

Donnerstag nach der Abendmesse im Rahmen der Anbetung

Öffnungszeiten der **Pfarrkanzlei:** Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag

von 9.00 bis 11.30; Abendtermin: Montag 17.00 bis 19.00



„Siehe, ich sende meinen Boten vor dir her,

...der deinen Weg bahnen wird.“ – „Stimme eines Rufers

in der Wüste: Bereitet den Weg des Herrn!“ so schreibt

der Evangelist Markus über das Bindeglied zwischen

Altem und Neuem Testament: Johannes den Täufer.

Frage man meinen Neffen im Alter von 3-4 Jahren: „Wie

heißt du denn?“ antwortete er immer sehr stolz: „Johannes der Täufer“.

Als ich meine Schwester damals vor der Taufe meines Neffen fragte, warum gerade Johannes und warum Johannes der Täufer als Patron, sagt sie mir: „Ich glaube er braucht einen starken Namenspatron!“ und ich denke, das ist er auch. Johannes ist eine der großen Gestalten, die uns gerade jetzt im Advent immer wieder über den Weg läuft. Johannes der Täufer muss auch auf die Menschen seiner Zeit Eindruck gemacht haben, er, der Bußprediger im Kamelfell, der sich von Heuschrecken und wildem Honig ernährte, sonst wären die Menschen nicht in Scharen zu ihm gezogen.

Er hat das Lebensgefühl, auch von heute, zum Ausdruck gebracht: dass es nicht einfach so weitergehen kann; dass es eine Veränderung braucht, eine Neuausrichtung, evtl. eine Umkehr: ich als Einzelner und wir alle als Gesellschaft.

Johannes rechnet mit dem Kommen und dem Wirken Gottes. Das bestimmt sein Auftreten, seinen Lebensstil, das bestimmt seine Botschaft, das macht ihn so anziehend, identisch und echt. Johannes sammelt ein paar Jünger, aber die meisten Menschen kommen einfach so, lassen sich taufen und gehen wieder – nachdenklich, verändert – wie auch immer.

Johannes sammelt keinen Fanclub. Er ermutigt Menschen, den Blick und das Vertrauen in Gott, der Mensch werden will und als Messias kommen wird, nicht zu verlieren und in dieser Zuversicht kraftvoll zu leben. Johannes ermutigt in diesem Sinne auch UNS heute, Gemeinden, Gemeinschaften, Pfarren und jedes einzelne Glied in ihr, mit dem Kommen Gottes zu rechnen und mutig zu sein. Er ermutigt uns zu einer Veränderung, einer Neuausrichtung, zu Umdenken und Umkehr, immer wieder – und damit vielleicht manchmal, so wie er, zu provozieren oder anzuecken. Weiterhin eine gesegnete Adventzeit! P. Michael

LESUNGEN UND GEDANKEN zum Fest Maria Empfängnis

Mitten im Advent begegnet uns das Fest Maria Unbefleckte Empfängnis und verdrängt heuer sogar den 2. Adventsonntag. Das Fest wird auch „Maria Erwählung“ genannt und das kann uns einiges sagen. Denn: was hier über Maria ausgesagt ist, kann gute Dienste leisten, wenn wir uns auf Weihnachten, das Fest der Menschwerdung Gottes in Christus, vorbereiten. Auch bei uns will Christus ankommen wie bei Maria. Auch UNS hat ER erwählt und wie bei Maria, so will ER auch mit und bei uns Großes vollbringen.

Brief des Apostels Paulus an die Epheser (Eph 1,3-6. 11-12)

Gepriesen sei Gott, der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus. Er hat uns mit allem Segen seines Geistes gesegnet durch unsere Gemeinschaft mit Christus im Himmel. Denn in ihm hat er uns erwählt vor der Grundlegung der Welt, damit wir heilig und untadelig leben vor ihm. Er hat uns aus Liebe im Voraus dazu bestimmt, seine Söhne zu werden durch Jesus Christus und zu ihm zu gelangen nach seinem gnädigen Willen, zum Lob seiner herrlichen Gnade.

Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas (Lk 1,26-38)

In jener Zeit wurde der Engel Gabriel von Gott in eine Stadt in Galiläa namens Nazaret zu einer Jungfrau gesandt.... Der Name der Jungfrau war Maria. Der Engel trat bei ihr ein und sagte: Sei gegrüßt, du Begnadete, der Herr ist mit dir. Sie erschrak über die Anrede und überlegte, was dieser Gruß zu bedeuten habe. Da sagte der Engel zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria; denn du hast bei Gott Gnade gefunden. Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn wirst du gebären; dem sollst du den Namen Jesus geben.... Da sagte Maria: Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe, wie du es gesagt hast.

MEDITATION: erwählt

Gott hat Maria erwählt,
sie hat sein Vertrauen bestätigt.
Gott lässt seine Erwählten nicht im Stich,
er ist ihre Stärke und ihr Vollender.
Er hat uns erwählt, weil er uns vertraut.
Er hat uns in dieser Stunde gestärkt.
Wir wollen sein Vertrauen nicht enttäuschen,
er wird unser Vollender sein.

Herzliche Einladung zu den **Rorate-Messen** im **Advent**:
Montag bis Freitag um 6.30 im Kapitelsaal
Samstag um 6.30 in der Kirche

ON-TRACK Jugendmesse
Samstag, 14. Dezember
19.00 in der Kirche

*Die Prälatur Infanta/ Philippinen
wurde im November von 3 Taifunen
UND 2 Super-Taifunen getroffen!
Das Ausmaß der Verwüstung ist vor
allem im Norden der Prälatur enorm!
Viele Familien haben kurz vor
Weihnachten ihr Heim und ihre
Lebensgrundlage verloren und
brauchen dringend unsere
Unterstützung!
Bitte helfen auch Sie!
Herzliches ,Vergelt's Gott!
Ihr Arbeitskreis-Weltkirche*

Stiftspfarrne Neukloster
Projekt 3. Welt
AT56 2026 7000 0002 4760



**WIR SAMMELN FÜR DAS
Ö3-WEIHNACHTSWUNDER!**

Am **Sonntag, dem 15.12.**,
werden die
Kollektensammlungen aus **allen
Messen** dem
Ö3-Weihnachtswunder
gewidmet!



**Gemeinsam Gutes tun und
Hoffnung schenken!**

**HEITER UND BESINNLICH
IM ADVENT**



Lesung beim Bücherflohmarkt Neukloster
Mittwoch, 11. Dezember 2024 | 17 Uhr
Der Eintritt ist frei!

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen,
der Flohmarkt ist bereits ab 16 Uhr geöffnet!**

Wochenplan von Sonntag, 8. Dezember 2024 bis Sonntag, 15. Dezember 2024

Samstag 18.30 Vorabendmesse für Engelbert Schönhaller

**Sonntag, 8. Dezember HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE
EMPFANGENEN JUNGRAU UND GOTTESMUTTER MARIA**

8.30 Frühmesse für father James

10.00 Gemeindemesse für die Pfarrgemeinde

18.30 Abendmesse für father James

Montag, 9. Dez. hl. Johannes Didakus (Juan Diego Cuauhtlatoatzin) Glaubenszeuge

6.30 Rorate für + Pfr. Peter Wolf

15.00 Seniorenclub

18.30 Abendmesse für die Familie und die Kinder

Dienstag, 10. Dezember Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto

6.30 Rorate für + Günther Gindl und + Hans Unger

9.00 Bastelrunde

18.30 Abendmesse für + Luise Kirner

Mittwoch, 11. Dezember heiliger Damasus I Papst

6.30 Rorate für + Hans Jürgen

10.00 Offenes Wohnzimmer im Pfarrcafé

16.00 Bücherflohmarkt in der alten Bude – 17.00 Lesung

16.30 Caritas - Sprechstunde

18.30 Abendmesse um Genesung

19.15 Chorprobe

Donnerstag, 12. Dezember Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe

Seliger Hartmann Bischof von Brixen

6.30 Rorate für Vater Josef Haslinger

16.00 Offenes Wohnzimmer im Pfarrheim

18.30 Abendmesse für + Cousine Renate

Anbetung

Freitag, 13. Dez. hl. Odilia Klostergründerin hl. Luzia Jungfrau, Märtyrin in Syrakus

6.30 Rorate für + Norbert Hobler

17.30 Jungscharstunde 18.45 Jugendstunde

18.30 Abendmesse für + Marianne Schneeweiß

19.30 Bibelrunde mit Pater Eugenius im Pfarrcafé

Samstag, 14. Dezember heiliger Johannes vom Kreuz Ordenpriester, Kirchenlehrer

6.30 Rorate für + Eltern Reimsperger

19.00 **ON TRACK - Jugendmesse** für + Wolfgang „Ivo“ Fallmann

Sonntag, 15. Dezember DRITTER ADVENTSONNTAG

8.30 Frühmesse zum Dank und Bitte um weitere Hilfe

10.00 Gemeindemesse für die Pfarrgemeinde

18.30 Abendmesse für + Peter Pinterits

HERZLICHE EINLADUNG ZUM **ROSENKRANZ** täglich 17.45 Barbarakapelle